

Forschungsprojekt: Progressive Retina Atrophie (PRA) beim Hund

MERKBLATT

für die Entnahme und den Versand von Blut zur DNA-Isolierung

An der Abteilung für Humangenetik der Ruhr-Universität Bochum läuft ein Forschungsprojekt zur Progressiven Retina Atrophie (PRA) beim Hund, für das Blutproben von betroffenen Hunden, ihren Eltern, Großeltern und Vollgeschwistern benötigt wird.

Aus den Blutzellen wird DNA isoliert. Deshalb ist es wichtig, bei der Entnahme und Versendung folgende Punkte zu beachten:

1. Die Entnahme des Blutes soll möglichst steril erfolgen.
2. Pro Hund ca. **5-10** ml Blut abnehmen und in Probenröhrchen mit dem Gerinnungshemmer EDTA gut mischen.
3. **kein** Heparin-Blut
4. Röhrchen mit dem **Namen des Hundes** beschriften, ungekühlt, zusammen mit dem vollständig ausgefüllten **Merkblatt**, einer Kopie seiner **Ahnentafel** und dem **Befundbogen der Augenuntersuchung** (falls vorhanden) an die unten angegebene Adresse schicken.
5. Der Versand sollte möglichst **umgehend** erfolgen. Keinesfalls jedoch am Freitag oder Samstag. Bestenfalls sollte das Blut zu Beginn der Woche abgenommen und verschickt werden.
6. Sollte eine längere Lagerung nicht zu vermeiden sein, das Blut bei -20°C einfrieren dann aber auf Trockeneis verschicken. Eingefrorenes Blut darf bis zur Weiterverarbeitung **nicht wieder auftauen**.

Folgende Angaben sind erforderlich:

Name des Hundes: _____

Rasse: _____

Geburtsdatum: _____

Geschlecht: Rüde Hündin

PRA: frei vorläufig nicht frei nicht frei

Name und Anschrift des Besitzers: _____

Tag der Blutentnahme: _____

Blutproben bitte schicken an: Ruhr-Universität Bochum
Dipl.-Biol. Regina Kropatsch
Dr. Gabriele Dekomien
Humangenetik (Prof. Dr. J.T. Epplen) MA5
Universitätsstraße 150
44801 Bochum
Tel.: +49 234/322 5764; Fax: +49 234/3214196
E-mail: regina.kropatsch@rub.de